

Caravaningbranche übertrifft Rekordergebnis aus dem Vorjahr bereits nach drei Quartalen

Urlaub mit Reisemobil und Caravan in Deutschland beliebter als je zuvor

Frankfurt am Main, 24. Oktober 2019

Mit über 71.000 neu zugelassenen Freizeitfahrzeugen erreichte die Caravaningbranche ein neues Rekordergebnis für die ersten drei Quartale. Die Neuzulassungen von Reisemobilen und Caravans zwischen Januar und September übertrafen zudem den Bestwert des gesamten Vorjahres. Im zurückliegenden Quartal konnte mit fast 19.000 neu zugelassenen Fahrzeugen ebenso ein neues Allzeithoch erreicht werden wie im Monat September (rund 3.700 Fahrzeuge).

Erst Dreiviertel des Jahres sind vorbei, doch die deutsche Caravaningbranche hat bereits ein neues Rekordjahr zu verkünden. Seit Jahresbeginn wurden 71.312 Freizeitfahrzeuge neu zugelassen. Das entspricht einem herausragenden Wachstum von 14,0 Prozent gegenüber den ersten drei Quartalen 2018. Das sind zudem mehr Fahrzeuge als im gesamten Vorjahr, das mit einem Bestwert abgeschlossen hatte. Dabei legten beide Fahrzeugsegmente seit Januar zweistellig zu. Bei den Reisemobilneuzulassungen wurde ein starkes Plus von 15,9 Prozent erzielt und mit 47.543 Fahrzeugen ein neuer Rekord erreicht. Die Neuzulassungen von Caravans stiegen seit Januar um starke 10,4 Prozent auf 23.769 Einheiten – das beste Ergebnis seit 2000.

Bestes drittes Quartal in der Branchengeschichte

Auch das dritte Quartal bescherte der Branche einen neuen Bestwert: Nie wurden zwischen Juli und September mehr Freizeitfahrzeuge neu zugelassen. 18.817 Neuzulassungen entsprechen zudem einer starken Steigerung von 17,3 Prozent gegenüber dem dritten Quartal 2018. Beide Fahrzeugsegmente konnten dabei zweistellig wachsen. Die Reisemobilneuzulassungen verzeichneten ein sattes Plus von 21,3 Prozent. 12.173 Fahrzeuge wurden in den letzten drei Monaten neu zugelassen.

Die Neuzulassungen von Caravans erzielten einen starken Zuwachs von 10,7 Prozent. 6.644 Einheiten sind das beste Ergebnis seit 25 Jahren.

Rückgang der Reisemobilneuzulassungen wegen Einmal-Effekt

Im September wurden 3.685 Freizeitfahrzeuge neu zugelassen. Das ist ein Plus von 3,6 Prozent verglichen mit dem Vorjahresmonat und bedeutet einen neuen Bestwert für den Monat September. Die Reisemobilneuzulassungen sanken um 6,3 Prozent, erzielten aber mit 2.083 Fahrzeugen dennoch das zweitbeste Septemberergebnis der Geschichte. „Der Rückgang erklärt sich teilweise durch die Einführung einer neuen Emissionsstufe zum 1. September. Deshalb wurden Fahrzeuge, die diese Norm nicht erfüllen, noch im August zugelassen. Das Vorziehen der Neuzulassungen hatte zu einem Anstieg von über 40 Prozent im August geführt“, erklärt Daniel Onggowinarso, Geschäftsführer des Caravaning Industrie Verbandes e.V. (CIVD). Die Neuzulassungen von Caravans stiegen um herausragende 20,1 Prozent auf 1.602 Fahrzeuge.

„Dass wir den Rekord aus dem Vorjahr bereits nach drei Quartalen eingestellt haben, freut uns sehr. Wir konnten das Momentum des erfolgreichsten Caravan Salons aller Zeiten mit in den Saisonstart nehmen und blicken weiter zuversichtlich in die Zukunft“, zeigt sich Onggowinarso optimistisch.

Weitere Informationen zum Thema Caravaning finden Sie unter:

www.civd.de (hier steht auch Bildmaterial zum Download bereit) und caravaning-info.de

Pressekontakt:

Marc Dreckmeier
Leiter Marketing & PR
Caravaning Industrie Verband e.V. (CIVD)
Hamburger Allee 14
60486 Frankfurt am Main
Tel: 069-704039-18
Fax: 069-704039-24
marc.dreckmeier@civd.de

Pressekontakt:

Daniel Rätz
Referent Marketing & PR
Caravaning Industrie Verband e.V. (CIVD)
Hamburger Allee 14
60486 Frankfurt am Main
Tel: 069-704039-28
Fax: 069-704039-24
daniel.raetz@civd.de

Caravanning Industrie Verband e. V. (CIVD)

Der Caravanning Industrie Verband ist die Interessenvertretung des industriellen Zweigs der deutschen Caravanningbranche. Zu seinen Mitgliedern zählen neben deutschen und europäischen Herstellern von Caravans und Reisemobilen auch zahlreiche Unternehmen der Zulieferindustrie, Dienstleister sowie öffentliche Institutionen und Verbände. Der 1962 gegründete Verband vertritt alle Belange der deutschen Caravanningindustrie gegenüber der nationalen und europäischen Politik und ihren Behörden und Institutionen. Darüber hinaus ist der CIVD ideeller Träger der weltweit größten Messe für Freizeitfahrzeuge – dem CARAVAN SALON – und sorgt damit für wichtige Impulse für die Caravanningbranche in Europa.